

## Praxis für Finanzcoaching – 11. Infobrief



### Tips für ein krisensicheres Portfolio

Der seit Wochen tobende Krieg in der Ukraine, eine hohe Inflation und anhaltender Rohstoffmangel – all das sind Faktoren, die bei Anlegern Ängste schüren. Wie kann man sein Portfolio krisensicher machen?

1. Verteilen Sie Ihr Vermögen auf mehrere Anlageklassen.

### Ganzheitliche Betrachtung

Stand: in 5 Jahren



2. Bleiben Sie liquide und halten Sie Kapital vor, um z.B. keine Notverkäufe tätigen zu müssen oder um Geld zum Nachkaufen zu haben.
3. Behalten Sie Kosten und Gebühren im Blick: Es kann sein, daß je nach Angebot Kosten und Gebühren in einer Höhe anfallen, die die Rendite mehr oder weniger empfindlich schmälern. Informieren Sie sich also in jedem Fall umfassend und lesen Sie das Kleingedruckte.

## Praxis für Finanzcoaching – 11. Infobrief

---

4. Keine Panik: Auch wenn in wirtschaftlich unsicheren Zeiten die Aktienkurse fallen, sollten Sie nicht in Panik verfallen. Ein ständiges Auf und Ab an den Finanzmärkten ist nichts Ungewöhnliches. Hinzu kommt, daß die meisten Unternehmen noch immer Gewinne machen.
5. Vorsicht bei Kryptos: Sind Bitcoins und andere Kryptowährungen eine gute Beimischung im Portfolio? Die Stiftung Warentest sagt: Nein. Kryptowährungen seien eine äußerst spekulative Geldanlage. Selbst wenn Bitcoin und andere Kryptowährungen weiter im Kurs steigen, sind Kryptos immer mit hohen Risiken verbunden und somit nicht geeignet, Ihr Anlagenportfolio krisensicher zu machen.

Ich kann Ihnen dringend empfehlen, sich selbst eine planvolle Vermögensstrategie aufzubauen, die die Kriterien **Sicherheit, Rendite und Liquidität** ausgewogen berücksichtigt.

Rufen Sie mich gern an oder schreiben Sie mir. Wir verabreden dann ein rd. 20minütiges kostenfreies Erstinformationsgespräch und ich stelle Ihnen das Konzept vor (gern auch online).

**Peter Reizlein**

Finanzcoach / Privatinvestor  
Bankkaufmann / Diplom-Kaufmann